

Sitzung des Fachschaftsrats der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Schiller- Universität Jena

Datum: 05. Dezember 2019

Ort: Carl-Zeiss-Str. 3 / Raum 3. 14

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Anwesende Personen: Lisa-Marie Menzel, Tobias Gollub, Sonia Drechsler, Jan Eisele, Maela Rohou, Nevin Bichou, Juliane Wilke, Damian Martinez Da Silva, Lennart Buchholz, Anna Wilde von Wildemann, Dominik Rafanoharana, Mahsun Uzun, Gero Reich

Entschuldigte Mitglieder: Rebekka Spalthoff, Lukas Groenewold

Abwesende Mitglieder:

Anwesende Gäste: Elisabeth Peisker, Jonathan Steinthal, Florian Wirtz, Max Baumann, Janne

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Die Sitzung wird um 18:02 Uhr eröffnet.

Jan begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit mit 13 Mitgliedern fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

2. Berichte

2.1. Vorstand

Jan hat nichts neues zu berichten.

Maela hat nichts neues zu berichten.

Lennart hat nichts neues zu berichten.

2.1.1. Vorstandssitzung: Finanzbeschluss bzgl. Banner

Maela berichtet, dass neue Bannerkosten durch das Design anfallen. (Siehe Vorstandsprotokoll)

2.1.2 Veranstaltung mit Prof. Knauer

Am 10.12.2019 findet von Professor Knauer eine Veranstaltung zur Studierendenzufriedenheit statt. Dabei soll auch die Frage zur Verlängerung der Regelstudienzeit geklärt werden.

Mentoren sollen ihre Erstis einladen, generell soll Werbung für dieses Event gemacht werden.

2.2. Referate

2.2.1. Studierendenbetreuung

Tobias Gollub hat nichts Neues zu berichten.

2.2.2. Veranstaltungen

Tobias Gollub hat nichts neues zu berichten.

2.2.3. Öffentlichkeitsarbeit

Maela berichtet: Bewerben des Spieleabends, gleicher Abend wie Veranstaltung von Knauer. Spieleabendbesucher sollen motiviert werden, davor seine Veranstaltung zu besuchen. Für PLW werden neue Flyer benötigt, dabei könnten gleich welche für den Spieleabend produziert werden.

2.2.4. Hausarbeiten, Klausuren und Protokolle

Juliane hat nichts neues zu berichten.

2.2.5. Rezensionen

Damian berichtet:

Bei der Website tritt das Problem auf, dass Rezensionen nicht aufgerufen und gelesen werden können. Die Behebung des Problems geschehe am folgenden Tag.

2.2.6. Büro und Technik

Dominik berichtet:

Druckerpatronen sind angekommen, weiterhin wird er eine Sicherung der Protokolle durchführen, für den Fall, dass der Computer kaputt geht.

Georg Groeder betritt den Raum um 18:10.

3. Ausschluss ELSA- Jena e.V. aus dem Büro

Lennart berichtet:

Das Grundproblem der fehlenden Schlüssel sei der Datenschutz. Ehemalige Mitglieder würden noch im Besitz von Schrankschlüsseln stehen, zu welchem sie nicht mehr berechtigt wären. Es kamen Bedenken von Florian, dass das fahrlässig wäre, wenn noch Schlüssel bei Unbeteiligten liegen.

Lennart will, dass ELSA aus dem FSR- Büro ausgeschlossen wird, weil nicht garantiert werden kann, dass Unbeteiligte nicht ins Büro kommen können.

Als Konsequenz müsste es eine neue Schlüsselliste geben, auf der vermerkt werde, wer sich im Besitz der FSR Schlüssel befindet.

Bei Ausschluss hätte ELSA bis Ende dieses Semesters zum Auszug Zeit.

Florian sagt darauf hin, dass er kein Problem mit dem Ausschluss hat, jedoch würde sich das negativ auf weitere Kooperationen mit ELSA auswirken.

Ein Vorschlag von Gero trifft auf allgemeine Zustimmung: ELSA darf das Büro als Lagerstätte nutzen, die Schlüssel werden ihnen, und somit auch der Campuswache, jedoch entzogen. Wenn ELSA in Zukunft in das Büro möchte, muss dafür ein Mitglied des FSR benachrichtigt werden, um das Büro aufzuschließen. Dies sollte unproblematisch sein, da mehrere Mitglieder des FSR auch Vorstandsmitglieder bei ELSA sind. Außerdem ist das Büro weitestgehend offen.

Antrag auf Entziehung der FSR Schlüssel von ELSA, bei gleichzeitigem Behalten des Lagerplatzes.

Dafür: 9

Dagegen: 0

Enthaltung: 4

Der Antrag wird angenommen.

4. Abänderung Beschluss Freisemesterempfehlung vom 19.09.2019

Lennart berichtet:

Es geht um Florian Wirtz als Kassenverantwortlichen im Amtsjahr 2018/19. Der Jahresabschluss ist nicht möglich, da kein Kassenbuch geführt wurde. Der Ordner wurde trotz wiederkehrender Erinnerungen an Florian seit September nicht abgegeben. Wegen der Konsequenzen des Stura – die Sperrung des FSR Kontos für ein Jahr und damit auch fehlende Zurückzahlungen von Auslagen der Mitglieder im dreistelligen Bereichen – trifft nun Lennart die Aufgabe, die nicht erledigten Aufgaben von Florian nachzuholen. Lennart sieht sich nun gezwungen, einen Antrag auf Entziehung der Freisemesterempfehlung zu stellen, Grund: die Freisemesterempfehlung wurde Florian im letzten Amtsjahr in knapper Mehrheit in dem Vertrauen darauf ausgestellt, dass die Aufgaben nachträglich erfüllt werden. Eine Freisemester kann ihm nicht ausgestellt werden, wenn er seine Aufgaben nicht erledige.

Florians Stellungnahme:

Florian sagt, dass Lennart ihn als Haushaltsverantwortlichen nicht richtig eingewiesen habe. Die Aufgaben des Kassenwartes waren schlecht möglich zu erfüllen, da viele Unterlagen fehlten. Er habe 6 Mal versucht, jemanden beim Stura anzutreffen, ein Zuständiger sei nicht zu einem Termin mit ihm erschienen, das Büro soll zu Öffnungszeiten geschlossen gewesen sein.

Weiterhin spricht er davon, dass die Freisemesterentziehung seiner Meinung nach ein Verstoß gegen die Ordnung ist. Außerdem bemängelt er, zu kurzfristig über den Sachverhalt in Kenntnis gesetzt worden zu sein, so erfuhr er erst 13 Uhr am heutigen Tag von dem Antrag, dass bei der Sitzung darüber abgestimmt wird, erst vor 2-3 Stunden. Da das Freisemester seine gesamte Zukunft betreffe, sei diese kurze Zeitspanne unangemessen, da er sich nicht angemessen darauf vorbereiten konnte. Die von Lennart gegebene Nachfrist von zwei Tagen wäre außerdem zu kurzfristig und unfair gewesen, da Lennart sie in dem Wissen gestellt habe, dass Florian in der Zeit sehr beschäftigt gewesen sei.

Lennarts Gegenantwort:

Da Florian die heute abgelaufene Frist wortlos verstreichen habe, müsste er mit den folgenden Konsequenzen leben. Die kurzfristige Einladung sei auch demnach zu entschuldigen, dass 1 Jahr Amtszeit und das Nichterfüllen der eigenen Aufgaben einen genug auf mögliche Konsequenzen vorbereiten müsste. In der Amtszeit soll Florian mehrmals darauf hingewiesen worden sein, seinen Aufgaben nachzukommen. Letztlich würde ein fehlender Jahresabschluss Folgen für die gesamte Fachschaft (mit einer einhergehenden Sperrung des Kontos) herbeiführen. Nach Lennart wäre das Freisemester von Florian erlogen worden, da dies im

Vertrauen auf die Fertigstellung seiner Aufgaben verteilt wurde. Florian habe auf der Finanzschulung unterschrieben, dass er seine Aufgaben verstanden hätte, eine Widerlegung von Florians Anschuldigungen ließe sich durch diverse Whatsappchats darlegen.

Florians Gegenantwort:

Es müsse berücksichtigt werden, dass Florian bei allen Veranstaltungen und Sitzungen anwesend war. Weiterhin wusste er nicht um die Aufgabe, einen Ordner anzulegen. Weiterhin würde das Aufheben alter Beschlüsse von Gremien eine fehlende Rechtssicherheit schaffen. Zudem sei Florian von Lennart übergangen worden, da auf gezeigtes Interesse nicht reagiert wurde und Lennart nur Treffen angeboten habe, wo er wusste, dass Florian beschäftigt war.

Pause 19:10 -19:14

Antrag:

Der Beschluss vom 19.09.2019 über die Freisemesterempfehlungen wird dahingehend abgeändert, dass Herrn Florian Wirtz ex tunc nur noch 0 (null) Freisemester vom Gremium ausgesprochen werden.

Begründung:

Da Herrn Florian Wirtz in erheblichem Maße seinen Aufgaben als Kassenverantwortlicher, insbesondere der Buchführung, nicht nachgekommen ist und dadurch die Arbeit des zukünftigen FSR gefährdet hat und einzelne Mitglieder in die Gefahr bringt, dass diese über einen längeren Zeitraum auf ihre Auslagenerstattungen in dreistelliger Höhe warten müssen.

Ja: 7

Nein: 2

Enthaltung: 4

Der Antrag wird angenommen.

Janne betritt den Raum um 19.18

Georg, Florian, Max verlassen die Sitzung um 19:18 Uhr

5. FSR- KOM: Einkauf

Lennart berichtet:

Pavillon und Grill werden bewilligt.

Wer will es freiwillig auslegen, sonst Direktbezahlung vom Stura.

6. Veranstaltung mit Jr. – Prof. Klafki

Auf der Hamburger Privatuniversität wird bereits die Technik der Videokorrektur angeboten, nun soll dies auch hier als Pilotprojekt für das Probeexamen angeboten werden; dafür soll geworben werden.

Weiterhin will sie eine Veranstaltung organisieren „Promovieren wie geht das?“. Dies soll Anfang nächsten Semesters geschehen, wobei PARALegal Bier bereit stellen würde.

Anna, Nevin und Mashun melden sich als zuständige Personen für die Veranstaltung.

Janne und Juliane verlassen die Sitzung um 19:30 Uhr

7. Altklausurenprogramm

Es gibt zu wenige Altklausuren, vor allem keine große Übung. Fraglich ist, wie dafür in Zukunft geworben werden kann. Lehrbücher sind für höhere Semester nicht wirklich praktisch; vlt. eher Gesetzestexte, Gutscheine, Rabatte, Schutztüten für Schönfelder, Bibbags oder Klausurenblöcke.

8. Ansprechpartnertagung: Nachbesprechung

Ein großes Thema war der Zukunftskongress in Bayreuth in 2020.

9. Finanzantrag Spieleabend

Antrag auf 40€ für Knabberzeug und nicht alkoholische Getränke für den Spieleabend des FSR am 10.12.2019.

Dafür: 10

Dagegen: 2

Enthaltung: 0

Der Antrag wird angenommen.

10. Vusers Ordner

Problematik letztes Jahr, weil ein Mitglied des Ordner auf den Desktop gezogen hatte: ergo kein Zugriff mehr. Es wird darauf hingewiesen, dass Dateien immer auf den VUSERS Ordner gezogen werden sollen, nicht auf Vusers neu.

11. Wichteln

Wer Lust hat kann seinen Namen auf die Liste schreiben und sich am Wichteln beteiligen. Es ist nicht verpflichtend.

12. Sonstiges

Es gibt keine weiteren Punkte.

Sitzung beendet um 20:09 Uhr